



Klasse: \_\_\_\_\_ Kind: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## Finde den Fehler

In diesem Text haben sich manchmal Fehler eingeschlichen. Kreuze falsche Wörter an.

## Leni und der Käseschatz

„Puh, ist das heute ein heiler Tag!“, sagte Leni die Leseratte. Die Sonne schien so grell wie nein, das Eis tropfte so schnell von der Waffel, sodass man mit dem Essen kaum hinterherkam und auch das Freibad brachte keine Abkühlung. „An solchen Tagen muss man einfach an den Stand fahren!“ sagte Billy der Bücherwurm. Gesagt, getan. Beide packten ihre Sachen und fuhren mit dem Fahrrad aus Wasser. Der Strand war sehr viel und nur mit Mühe und Not konnten sie noch einen Platz finden. Nun kommt sie nichts mehr aufhalten. Die Beiden nahmen sich an die Wand und liefen voller Vorfreude ins Wasser. Plötzlich berührte Leni etwas Hartes mit ihrem Fuß. Leni strampelte wie wild im Wasser und lief Billy zur Hilfe. „Ganz ruhig Leni. Das war nun eine Flasche“, rief er belustigt. „Eine Flasche?“ fragte Leni. „Schau, da ist ein Brief drei. Machen wie sie schnell auf!“ erwiderte Billy. Leni öffnete die Flasche und zog das Blatt Papier raus. „Das ist eine Schatzkarte Billy. Lass uns den Satz suchen!“ rief sie begeistert. Leni und Billy schauten sich die Karte genau an und gingen Schritt für Schritt den abgebildeten Weg nach. Die Sonne wurde immer stärker und jeder Schritt wurde schwerer. Als sie die Hoffnung fast aufgegeben hatten, blitzte aus dem Sand ein braunes Holzstück hervor. Die Schatztruhe schon jetzt in greifbarer Nähe. Leni und Billy nahmen all ihre Kräfte zusammen und rannten so schnell sie konnten. Und tatsächlich, sie schaufelten wie wild den Sand weg und hielten anschließend eine große braune Schatztruhe in der Hand. Leni wollte die Truhe gerade öffnen, da hörte sie die Stimme ihrer Mutter: „Leniiii!!! Du musst aufstehen, sonst kommst du zu spät zur Schule!“ Es war alles nur ein Traum.